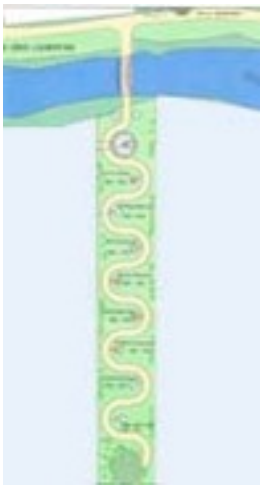


• Projekt 2:
SCHUCHARDTS LITERAPARK –
ENSEMBLE AUS 8 THEMEN-STATIONEN
Beitrag zur Bergedorfer Stadtkultur und zur IGS 2013

vormaliger Projekt-Titel bis 17.09.2007:
„Schuchardts Musengarten Bergedorf
zur Stadtteilkultur u./bzw. zur IGS 2013 in Hamburg“

- Projektstudie, Hamburg 2008, 5 S.
- LiteraPark-Entwurf der 8 Themen-Stationen, Hamburg 2007, 47 S.

Als engagierte Bürgerin mit lebendiger Bindung an meinen Geburtsort Bergedorf wünsche ich unserem Stadtteil einen Ort, an dem sich Erholung, Entspannung und Wohlbehagen in der Natur mit kulturellen Anregungen (Impulsen und Herausforderungen aus dem musischen und kulturellen Bereich) verbinden. Aus dieser Idee entwickelten sich die Vorstellungen und dann die Skizze – zunächst unter dem vorläufigen Arbeitstitel *„Schuchardts Musengarten“* bis 17.09.2007 – zum Projekt *Schuchardts LiteraPark*, einer Anlage, einem öffentlichen Garten, einer Wegstrecke, einem Ensemble aus 8 Themen-Stationen, konzipiert als *Erlebnis-Mitmach-Aktion:*

1. **Der LiteraPark – Begegnungspfad**

   realisiert das zentrale Thema des LiteraParks:
   Unserer Zeit gemäß, die wieder nach Vorbildern, Orientierungshilfen und Leitgedanken fragt, führt der meandernde Weg zu Bilddarstellung/Plastiken/Büsten/Bildtafeln bedeutender Bergedorfer Persönlichkeiten, die aus Bergedorf hervorgegangen sind mit Informationen auch in Blindenpunktschrift.
   Wolfgang Borchert (1921-1947), Kurt A. Körber (1909-1992), Karl und Erna Schuchardt (1894-1972 sowie 1906-1984), Bernhard Schmidt (1879-1935), Alfred Lichtwark (1852-1914), Friedrich Chrysander (1826-1901), Heinrich Rathmann (1750-1821) und Johann Adolf Hasse (1699-1783)

2. **Der Rosenhag-Pavillon**

   als eine Oase der Stille, aber auch eine Erzähl- und Vorlese-Station, eingefasst von Rosen, die Namen von bedeutenden Bergedorfern tragen:
   Chrysander-Rose, Hasse-Rose u.a.

3. **Das Schuchardt-Literaneum**

   als ein Bürger-Bücher-Turm – die Solar-Illumination macht ihn in der Dämmerung zum Bücher-Leucht-Turm –, der zum Stöbern, Aussuchen, Blättern, Lesen, Mitnehmen und Tauschen einlädt: Es gilt das Motto *„Bücher sind Flügel“*

4. **Die Sternpfad-Station (eine von 20) „Astrologe Schmidt“**

   leitet – ausgehend vom Denker-Kopf der Büste des Astrologen Bernhard Schmidt – zur Bergedorfer Sternwarte, der Bewerberin um die Anwartschaft für die Aufnahme in das **UNESCO**-Weltkulturerbe.

5. **Der Garten der Sinne**

   mit Duft-, Klang-, Tast-, und Geschmacks-Erlebnissen so konzipiert, dass sehende Besucher sich in die Naturwahrnehmung nicht sehender Mitmenschen einfühlen können; angelehnt an das Konzept *„Dialog im Dunkeln“* und andere Einrichtungen wie z. B. *„Restaurants oder Cafés ‚Unsichtbar‘“*

6. **Das Rosen-Labyrinth**

   lässt – eingerahmt von niedrigem Buchsbaum über unterschiedliche Bodenstrukturen – den Weg ins Zentrum / nach Innen erleben, dort erwartet von einem duftenden Rosenstock, *z.B. Chrysander-Rose, Hasse-Rose u.a.*

7. **Die Öko-Insel**

   zeigt Biotope mit Bezug auf das Bergedorfer Umland, angelehnt an das Konzept *„Freiluft-Schule“*.

8. **Die LiteraPark-Mitmach-Aktion**

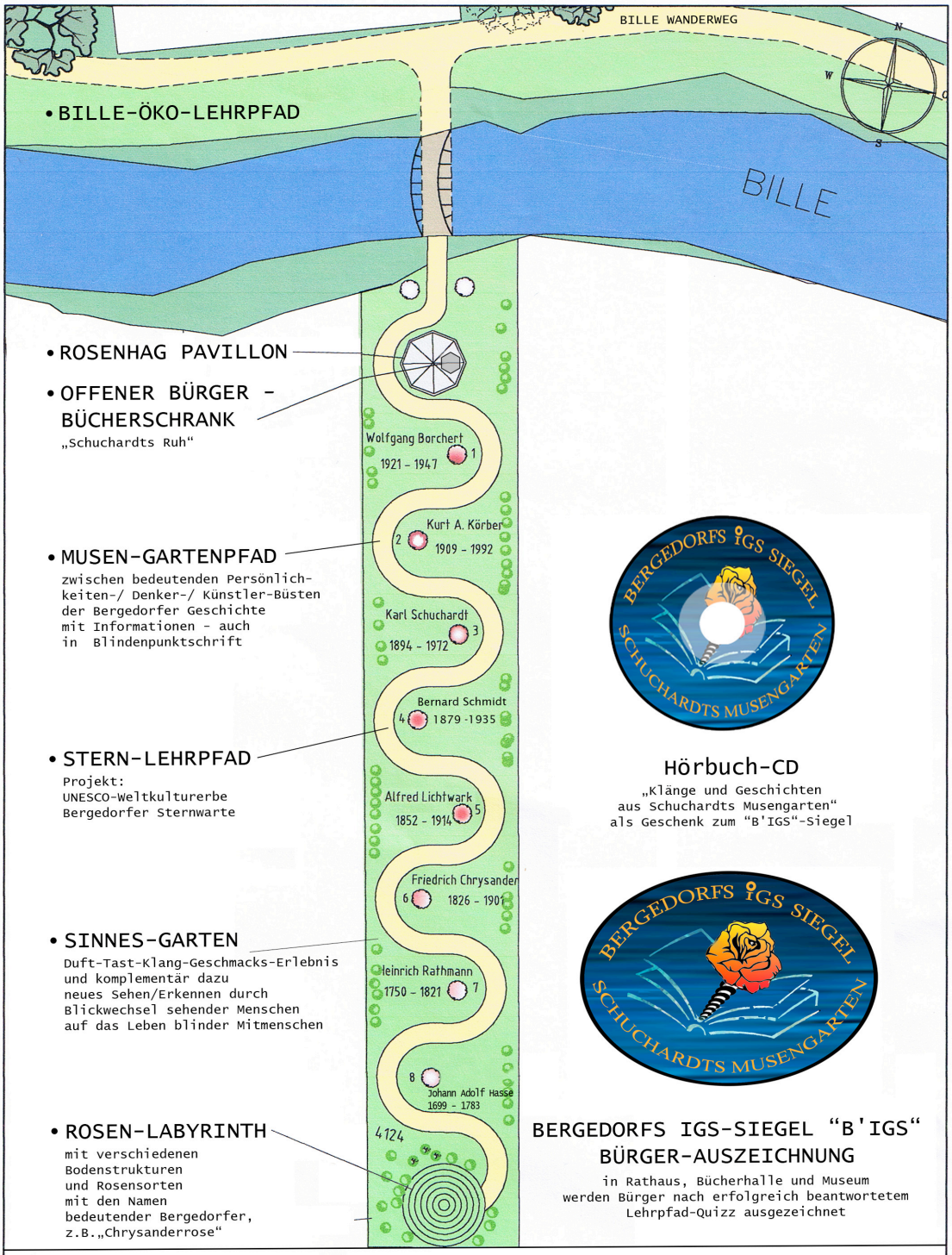
   verlockt kleine und große Besucher zu Lernspielen und bietet überdies die Chance, mit einem „B`IGS - SIEGEL“* – **B**ergedorfer **I**nternationales **G**artenschau-**S**iegel – geehrt und mit einer LiteraPark-Hörbuch-DVD *„Klänge und Geschichten aus dem LiteraPark“* prämiert zu werden.

Dank dem Interesse von Vertretern des Bezirksamtes Bergedorf kann die Konzeptionsskizze LITERAPARK als besonderer Bergedorfer Beitrag zur *„Internationalen GartenSchau, IGS 2013“* in Hamburg sowie als Schwerpunktthema des Programms *„Stadtteilkultur“* der Hansestadt Hamburg fungieren.

---

* „B`IGS-Quiz-Bogen“ unter www.schuchardts-literaneum.de (→ Schuchardts Mustengarten, S. 4 und Anlage) erhältlich, außerdem bei allen Fremdenverkehrspunkten wie Rathaus, Museen, Bibliotheken etc.

Schuchardts Musengarten Bergedorf
zur Stadtteilkultur u./bzw. IGS 2013 in Hamburg



Hamburg-Bergedorf, Chrysanderstr. 125 - vis-à-vis dem ehemaligen Wohnsitz des Händelbiographen Friedrich Chrysander - Landschaftsschutzgebiet an der Bille, unterer Grundstücksteil, 1550 m² (siehe Grundbuchauszug Flurkarte, S. 12). Stifterin des Grundstücks Erika Schuchardt - www.prof-schuchardt.de

Schuchardts Musengarten Bergedorf, 1.Vorschlag 20.03.2007, 1.Entwurf 13.07.2007, 2.überarb. 17.09.2007

2. Anregung zum Erwerb von Bergedorfs Bürger-Auszeichnung
Bergedorfs Internationales Gartenschau-Siegel "B'IGS"

In Rathaus, Bücherhalle und Museum werden Bürger nach erfolgreich beantwortetem Lehrpfad-Quizz ausgezeichnet mit
dem Bergedorfer IGS-Siegel "B'IGS"

und mit dem CD-Hörbuch
„Klänge und Geschichten aus Schuchardts Musengarten".

1. Welche Bäume, Sträucher, Blumen und Kräuter wachsen im Landschafts-schutzgebiet Bille-Öko-Lehrpfad?

2. Wie wurden und werden diese genutzt daheim im Haushalt, am Bau und in der Medizin?

3. Welche Tiere – Fische, Säugetiere, Vögel und Insekten – leben im Land-schaftsschutzgebiet Bille-Öko-Lehrpfad?

4. Welche Märchen-, Wunder- und Abenteuergeschichten hast Du/ haben Sie im Rosenhag-Pavillon gelesen, geschrieben, erzählt oder gehört?

5. Welche Deiner/ Ihrer fünf Sinne konntest Du/ konnten Sie im Sinnes-Garten erleben?

6. Welche Schrift und welche Bodenstrukturen hast Du/ haben Sie im Rosen-Labyrinth ertastet?

7. Welche Himmelskörper hast Du/ haben Sie auf dem Stern-Lehrpfad ent-deckt?

8. Welche Bergedorfer Persönlichkeiten/ Denker/ Künstler hast Du/ haben Sie kennengelernt?

9. Was hast Du/ haben Sie über das Wirken dieser Persönlichkeiten zugunsten Deiner/ Ihrer Heimatstadt Bergedorf erfahren?

10. Was könntest Du Dir / könnten Sie sich vorstellen, selbst einmal für Deine/ Ihre Stadt Bergedorf zu tun? Was hast Du/ haben Sie möglicherweise selbst schon getan oder angeregt?